

Statement

„Sexuelle
Grenzverletzungen
können an jedem Ort,
zu jeder Zeit passieren.
Und sie betreffen
leider Menschen jeden
Alters und jeden
Geschlechts“

Mut statt Angst

Du bist nicht schuld! Ich bin da und höre Dir zu!

Zuhören: Die Person entscheidet, wie viel sie erzählen möchte.

Stabilisieren: Ruhig bleiben, Pausen zulassen.

Autonomie stärken: Optionen anbieten.

Grenzen kennen: Sie sind keine Fachstelle- und müssen es nicht sein!

Weiterverweisen: Gemeinsam überlegen, was jetzt nötig und möglich ist.

Meldestelle der EKvW: Meldestelle@ekvw.de oder 0521594381